



GELBFEUER

Magdeburg Nr. 1

Saison 2014/2015

Fanzeitschrift der Baden Lions



Zurück nach Europa!

Gleich in seinem ersten Pflichtspiel als Neu-Löwe trifft Stefan Kneer auf seine alten Kollegen und Freunde vom SC Magdeburg. Neben ihm verließen weitere zehn Spieler den Club. Demgegenüber stehen aber nur sechs Zugänge; unter anderem die dänischen Nationalspieler Jannick Green (Torhüter) und Jacob Bagersted (Kreis Mitte) sowie der norwegische Nationalspieler Espen Lie Hansen (Rückraum links), der Kneers Position übernehmen wird. Mit Michael Haaß sowie Dario Quenstedt und Andreas Rojewski haben die Bördeländer zudem drei deutsche Nationalspieler in ihren Reihen. Der SCM spielt nun schon seine 24. Saison in der höchsten deutschen Liga und konnte sich somit als einziger Verein der neuen Bundesländer dauerhaft in der Bundesliga behaupten. Die größten Titelgewinne (Champions League 2002, EHF-Pokal 2007) liegen allerdings schon einige Zeit zurück. Nun gilt es, an die alten und erfolgreichen Zeiten an zu knüpfen.



Im letzten Jahr noch beim Gegner SC Magdeburg, stehen Stefan Kneer (li) und Bjarte Myrhol (re) heute Seite an Seite im Abwehrblock der Löwen.

Ebenfalls neu besetzt werden musste die Position des Trainers. Nachdem Frank Carstens im letzten Jahr aufgrund einer schlechten Hinrunde beurlaubt wurde, konnte Interimstrainer Uwe Jungandreas das Team zum Saisonabschluss immerhin auf Platz 7 der Tabelle führen. Zur laufenden Saison verpflichtete der SCM nun den Isländer Geir Sveinsson (bisher A1 Bregenz/Österreich). Schon beim Vorbereitungsturnier Mitte August um den Harz-Energie-Cup in Ilseburg bewies er mit seinem Team, dass es auch in dieser Saison nicht leicht werden wird, den SC Magdeburg zu schlagen.

Langfristig will der Isländer den Traditionsclub von der Börde wieder auf der europäischen Handballbühne etablieren. Wenngleich das Team in der vergangenen Saison die Qualifikation für den EHF-Cup nur denkbar knapp um einen Platz verpasste, veranlasst dies den 50-jährigen Trainer nicht, auf die Vorgabe großer Ziele zu verzichten: „Ich will einfach jedes Spiel gewinnen“.

Gewinnen will das heutige Spiel gegen den SCM auch Stefan Kneer, der mit seinen neuen Teamkollegen auf die lautstarke Unterstützung der Baden-Lions hofft!

[sag]

GEMEINSAM SIND WIR STÄRKER – UND GELBER !



Eine wirklich gute Entscheidung

Gelbfieber (GF): Hallo Alex! Du bist in Lettland geboren, hast die isländische Nationalität und lebst seit über zehn Jahren in Deutschland. Wo bist Du zuhause?

Alexander Petersson (AP): Ich fühle mich überall wohl. Unsere Wohnung in Rauenberg ist schon toll – vor allem für die Kinder. Es ist ein wenig ländlich und dennoch nicht weit weg von Heidelberg. Als uns die Wohnung damals angeboten wurde, habe ich keine Sekunde gezögert, sie zu mieten.

GF: Lukas (10) und Tomas (5) sind oft nach dem Spiel mit Dir auf der Platte zu sehen und es werden ein paar Bälle geworfen. Spielen die beiden auch Handball?

AP: Lukas hat bereits ziemlich viel gemacht. Er hat schon Karate, Feldhockey, Handball und Golf ausprobiert. Im Moment spielt er Fußball in Hoffenheim.



Tomas und Lukas: Wir sind Heiner

Wir drängen ihn aber zu nichts; er muss selber herausfinden, was ihm Spaß macht.

GF: Würdest Du es nicht lieber sehen, wenn er sich für Handball entscheiden würde?

AP: Nein, das kann er auch mit 13 oder 14 noch machen. Ich habe ja auch erst mit 13 angefangen.

GF: Im Spiel ist oft erkennbar, mit welchem Ehrgeiz und Einsatzwillen Du spielst. Woher kommt diese Energie?

AP: Ich habe als Kind nichts geschenkt bekommen. In unserem kleinen Dorf mussten wir das Wasser aus dem Brunnen schöpfen und die Toilette war auf dem Hof. Da lernt man, für sich und sein Leben zu kämpfen.

GF: Wie bist Du zum Handball gekommen?

AP: Über den Schulsport. Und dann kam schon sehr bald das Angebot, Profi in Island zu werden. Das war mit 18 Jahren ein absoluter Traum. Damals ahnte ich nicht, dass ich morgens erst noch drei Kilometer mit dem Fahrrad die sehr windige Küste entlang zur Arbeit und zurück fahren musste, bevor es in die Halle ging. Das hat meiner körperlichen Entwicklung aber offensichtlich nicht geschadet (grinst).

2

GF: Welche Sprachen sprichst Du?

AP: Russisch, deutsch, lettisch, englisch und mit den Kindern natürlich isländisch.

GF: Auf Island hast Du auch Deine Frau Eivor kennen gelernt. Welche Bedeutung hat sie in Deinem Leben?



Sohn Lukas mit den Eltern Mama Eivor und Papa Alexander Petersson

AP: Ohne sie wäre ich heute nicht da, wo ich bin. Sie ist mein Antrieb und meine Motivation. Außerdem hat man ja auch eine Verantwortung für seine ganze Familie.

GF: Wie sehr bist Du in die häuslichen Arbeiten mit eingebunden?

AP: Wir teilen uns die Aufgaben gleichberechtigt. Natürlich habe ich bei den Jungs die Windeln mit gewechselt; das gehört bei uns einfach dazu. Ansonsten kümmert sich Eivor um die Küchenarbeit, während ich für den Grill zuständig bin – übrigens auch im Winter!

GF: Wohin zieht es Euch, wenn mal Urlaub ansteht?

AP: Da bin ich immer etwas hin und her gerissen. Im Sommer möchte ich es vor allem warm haben. Natürlich stehen auch der Besuch bei Freunden in Lettland und bei der Familie in Island immer auf dem Zettel. Und wenn ich einmal nicht mehr Handball spiele, wären Afrika und Asien noch sehr interessante Reiseziele.

Bis dahin werden hoffentlich noch ein paar Jahre vergehen, in denen wir diesem vorbildlichen Sportler alle Daumen drücken, dass er mit und für die Löwen noch viele Tore erzielen sowie den einen oder anderen Titel gewinnen möge.

[jeb]



...Handball ist nicht alles!



Endlich das erste Heimspiel des Löwenrudels der Saison 2014/2015

Doch bevor es losgeht ein kleiner Rückblick

Auch in der Saison 2013/14 waren die Baden-Lions viel unterwegs. Ganz gleich, ob Champions League Spiel in Barcelona, Bundesliga in Emsdetten oder Pokalcracher in Kiel, das Löwenrudel wurde von den Baden-Lions lautstark unterstützt. Auch die Heimspiele im „Hexenkessel“ SAP Arena gegen Kielce, Kiel und Barcelona werden unvergesslich bleiben.

Doch Handball ist nicht alles. So wurden an Weihnachten Spenden für die Guttman-Schule in Kronau und die Sterntaler in Mannheim gesammelt. Die Scheckübergabe an die Sterntaler (Bild 1) fand in der SAP Arena vor dem Spiel gegen Lübecke statt. Der Scheck für die Guttman-Schule (Bild 2) wurde in Kronau überreicht.

Beim Vizewear-Fanfest (Bild 3) in Bad Schönborn grillte der Fanclub für die Löwen und Löwenfans. Im Juli fand dann noch das Baden-Lions Sommerfest (Bild 4) statt. [bs]



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4

Laufteam der Baden-Lions

Seit dem Frühjahr ist auf Initiative von Peter de Jong eine Laufgruppe der Baden-Lions ins Leben gerufen worden.

Wir sind im Moment ca. zwölf Läufer/innen, vom Anfänger bis zum ambitionierten Läufer. In unregelmäßigen Abständen trainieren wir auch zusammen und haben jetzt auch schon an zwei Veranstaltungen im Rhein-Neckar-Kreis teilgenommen. In Ludwigshafen beim Stadtlauf waren wir zu fünft am Start und konnten uns auch unter den über 700 Teilnehmern gut in Szene setzen. Der zweite Lauf war beim Hardtseelauf in Weiher, dort waren wir (Urlaubszeit usw.) nur zu viert.



Weitere Starts sind in nächster Zeit geplant – wobei jetzt die Spieltermine der Löwen vermehrt zu berücksichtigen sind.

Es wäre schön, wenn wir noch „Zuwachs“ bekommen würden. Bei Interesse bitte direkt an mich wenden oder zum Fanstand der Baden-Lions kommen. [pdj]



Kurz vor dem 1. Start des Laufteams in Ludwigshafen beim Stadtlauf, mit Peter, Sandra, Roland, Cindy und Alex (von links nach rechts)



Auswärtsfahrten usw.

Die Löwen brauchen auch auswärts unsere Unterstützung

Jeder kann mitfahren. Man muss kein Mitglied im Fanclub sein.

Mittwoch, 10. September 2014

VfL Gummersbach – Rhein-Neckar Löwen
20.15 Uhr Schwalbe Arena Gummersbach
Geplante Fahrt mit zwei Kleinbussen

Samstag, 13. September 2014

Bergischer HC – Rhein-Neckar Löwen
19.00 Uhr Unihalle Wuppertal

Infos folgen. Spielplanänderungen möglich.

Baden-Lions haften nicht für Personen- und Sachschäden.



Die nächsten geplanten Laufveranstaltungen des Laufteams Baden-Lions

Die Trainings-Termine werden per Mail abgestimmt.

Meistens laufen wir beim TV Rheinau im Wald, Duschmöglichkeiten sind vorhanden, zum Auffüllen des Flüssigkeitsverlustes ist eine Gaststätte vor Ort.

Läufe bei Wettkämpfen werden voraussichtlich sein:

Kerwelauf in Sandhofen, Montag, 25. August
Flughafenlauf in Speyer, Sonntag, 7. September.

Wer Interesse hat, sollte sich rechtzeitig bei peterjong@web.de melden.



Kontakt

Baden Lions e.V. – Bettina Schippl
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau
Bankverbindung:
Volksbank Bruhrain-Kraich-Hardt
Kto.Nr. 38.002.040
BLZ 663 916 00
St-Nr. 30074/50537
VR-Nr. 1304 beim Amtsgericht
Bruchsal

1. **Vorsitzende:** Bettina Schippl

2. **Vorsitzender:** Rainer Eder

Anschrift: Baden Lions
Im Sportzentrum 2
76709 Kronau

Mail: vorstandschafft@baden-lions.de

Internet

www.baden-lions.de und auf
Facebook Baden-Lions
Infos auch für NichtClubberer

Mit uns ON TOUR

Anmeldung für ausgeschriebene
Fahrten nur über Mail:
fanbus@baden-lions.de

GELBFIEBER.....

Herausgeber: Baden Lions e.V.

Anschrift:

Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau

Redaktion: Emely Schippl [es]
Bettina Schippl [bs]
Jörg Eberling [jeb]
Dennis Schmitt [ds]
Sandra Gross [sag]

Bilder:

Thomas Reinle [tr]
Michaela Cupryk [mc]
Emely Schippl [es]

Satz + Gestaltung: Peter de Jong

Formate: Druck +
Download auf baden-lions.de

Druck: KS Druck Kronau

Beitrittserklärung: Download auf <http://www.baden-lions.de>
oder Mail an vorstandschafft@baden-lions.de